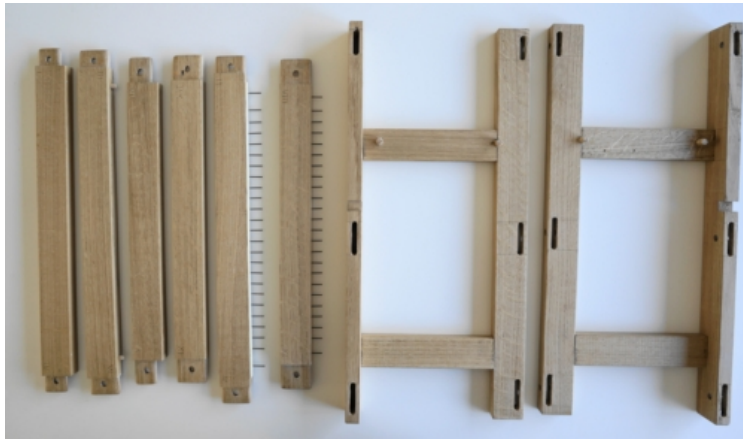


## 1. Schritt: Der Rahmen

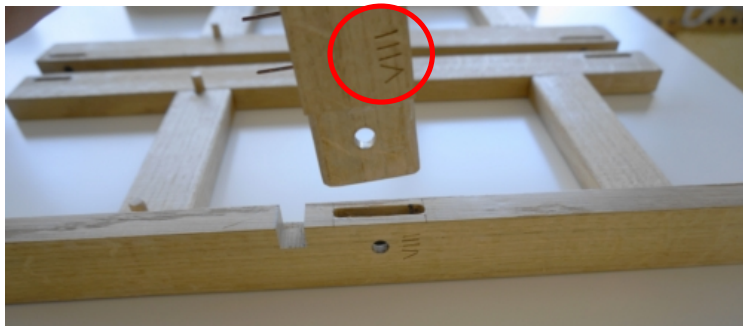
Bevor du die Orgel aufbauen kannst, musst du zuerst den Rahmen zusammenstellen.

### 1. Was brauchst du?

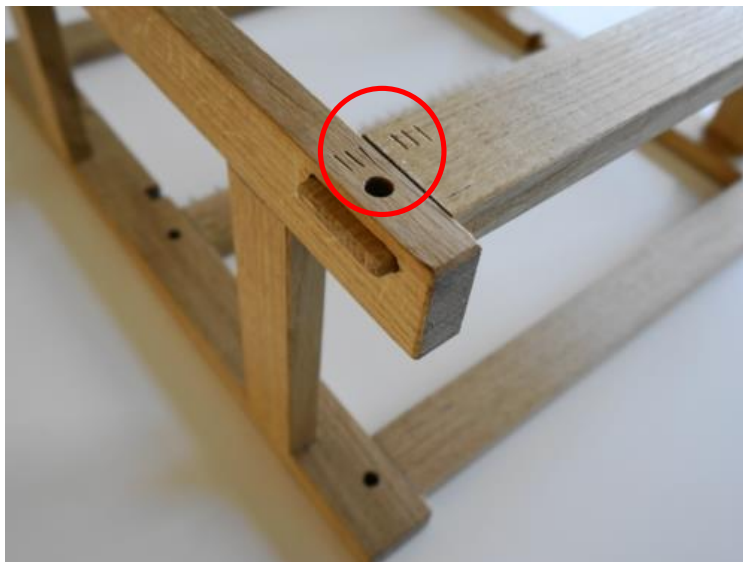


- 2 Seiten
- 6 Latten
- Dose mit 12 Stiften aus Holz (Dübel)

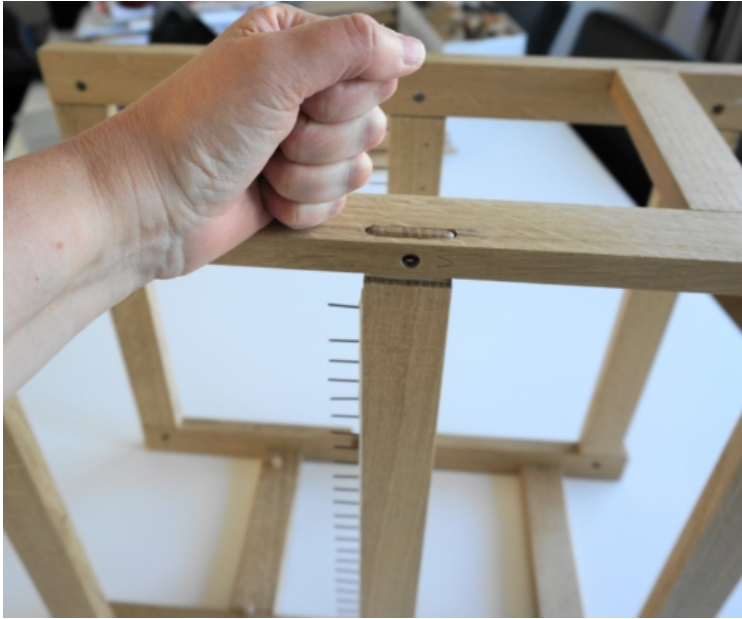
### 2. An die Arbeit!



- Lege die erste Seite auf den Tisch.
- Suche die römischen Ziffern auf den Latten.



- Stecke die 6 Latten in die entsprechenden Löcher.
- Kontrolliere ob die Ziffern gleich sind.



- Lege die andere Seite oben darauf.
- Kontrolliere die römischen Ziffern.
- Drücke die Latten gleichzeitig in die Löcher.



- Kontrolliere ob die Latten gut mit einander verbunden sind.
- Setze die Dübel in die Löcher um alles zu sichern. Die glatte Seite voran. (Du brauchst nicht stark zu drücken.)

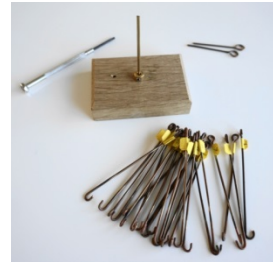
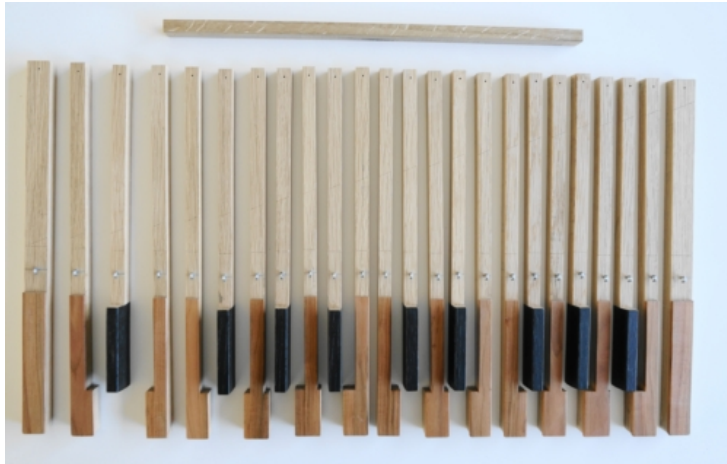


- Stelle den Rahmen aufrecht.
- Du hast jetzt den Rahmen für die Orgel gebaut.

## 2. Schritt: Die Tasten

Die Tasten haben alle einen eigenen Platz im Rahmen. In der richtigen Reihenfolge gelegt, wird das genau passen. Achte auf die beiden Linien.

### 1. Was brauchst du?

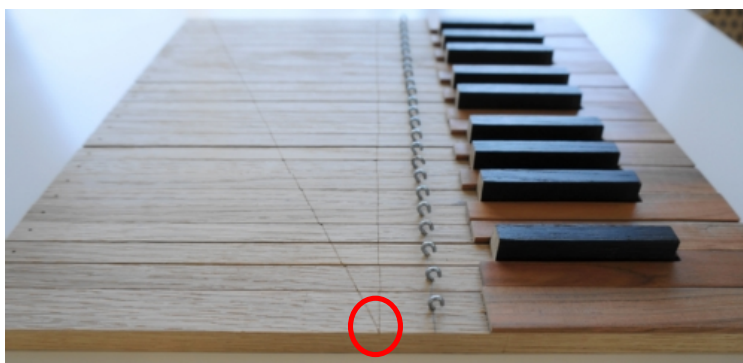


- 24 Tasten
- Latte
- 24 Drahhaken, 2 Haltestifte, Schraubendreher

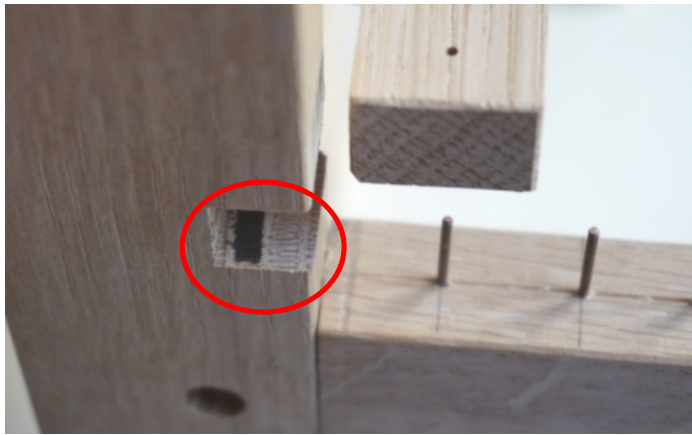
### 2. An die Arbeit!



- Sammel die 24 Tasten.
- Lege sie alle auf die gleiche Weise hin. Die schwarzen und braunen Teile auf der gleichen Seite.



- Lege die Tasten in der richtigen Reihenfolge hin.
- Suche zuerst die Taste wo die zwei Linien zusammenkommen.
- Wenn die beide Linien ohne Unterbrechung sind, ist die Reihenfolge gut.



- Lege jetzt die Tasten in derselben Reihenfolge in den Rahmen.
- Die Hinterseite der Taste muss auf die Latte beim Einschnitt.
- Drücke die Taste mit dem Loch auf den Metallstift.



- Die Vorderseite jeder Taste gehört zwischen den beiden Metallstiften.
- Platziere so alle Tasten in den Rahmen.



- Wenn alle Tasten in der Orgel liegen, sicherst du sie mit einer Latte.
- Platziere die Latte im Einschnitt.
- Beachte die römischen Ziffern für den richtigen Platz.



- Nimm die zwei Haltestiften von dem Holzblock / aus der Schachtel. (Die Drahhaken brauchst du später.)
- Stecke die Haltestifte schief in die Löcher der Latte.
- Du hast jetzt die Tasten in dem Rahmen platziert.

## 3. Schritt: Die Windlade

Um den Wind in die richtige Pfeife zu schicken, muss jede Taste mit einem Ventil der Windlade verbunden werden.

### 1. Was brauchst du?

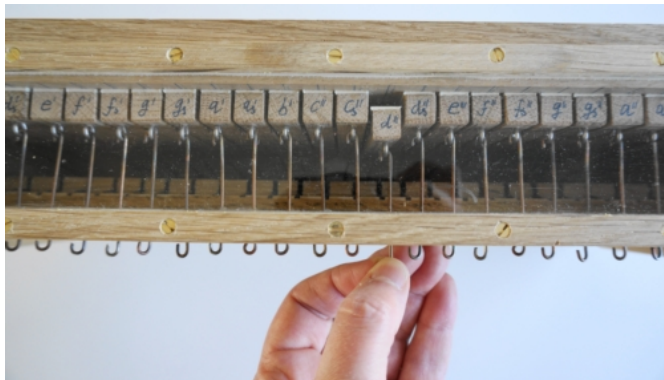


- Den Rahmen mit den Tasten in Position.
- die Windlade
- 24 Drahhaken, 2 Haltestifte, (Schraubendreher)

### 2. An die Arbeit!



- Lege die Windlade in den Rahmen über den Tasten.
- Die Seite, wo du hineinschauen kannst, muss auf der Vorderseite der Orgel sein. Die Öffnung sollte an der Rückseite der Orgel sein.



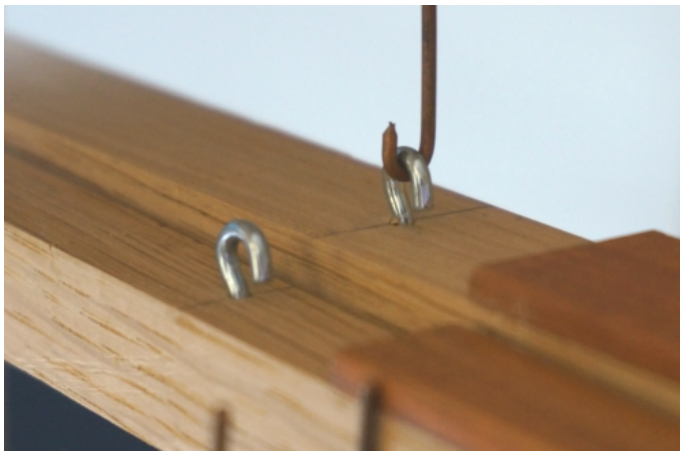
- Die Augen unter der Windlade sollen jetzt mit den Tasten verbunden werden.
- Dazu brauchst du die 24 Drahhaken
- Aufgepasst, hier musst du genau arbeiten.



- Hänge zuerst den Haken an das Auge unter der Windlade.



- Drücke die Taste auf der Vorderseite etwas nach oben.



- Hänge die Taste an den Haken.
- Mache das genauso mit allen Tasten.
- Schiebe das Rundholz oberhalb der Tastenreihe und durch die Bohrung im Rahmen, über die Tastenreihe und durch die zweite Bohrung auf der gegenüberliegenden Seite. So werden die Tasten nach oben gesichert.



- Du hast jetzt die Tasten mit der Windlade verbunden.

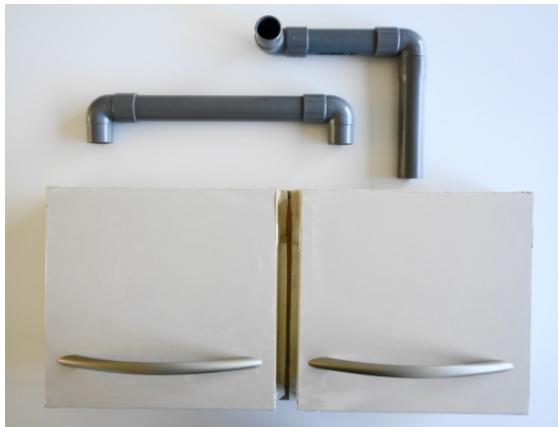
## 4. Schritt: Der Magazinbalg

Um genügend Luft in die Orgel zu bekommen, gibt es einen Vorratsraum für den Wind. Das ist der Magazinbalg.

### 1. Was brauchst du?



- Magazinbalg
- die zwei Rohre:
  - zwischen den Magazinbalg und die Windlade
  - zwischen den Magazinbalg und den Blasebalg
- der doppelte Blasebalg
- das Verbindungsbrett



### 2. An die Arbeit!



- Stelle den Magazinbalg unten im Rahmen.
- Achte darauf, dass der Magazinbalg auf der Vorderseite genau zwischen den beiden Holzstiften steckt.



- Die Öffnung sollte auf der Rückseite der Orgel sein.
- Ein Rohr steckst du unten in den Magazinbalg.
- Das andere Rohr wird zwischen den Balg und die Windlade gesteckt.



- Lege das Verbindungsbrett unter die Orgel. Der Rahmen passt in die beiden großen Aussparungen.



- Stelle den Blasebalg hinter die Orgel.
- Stecke den Balg auf das Rohr unter der Orgel.
- Balg und Orgel werden mit dem Holzbrett verbunden.

- Du hast jetzt die Windanlage zusammen gebaut.

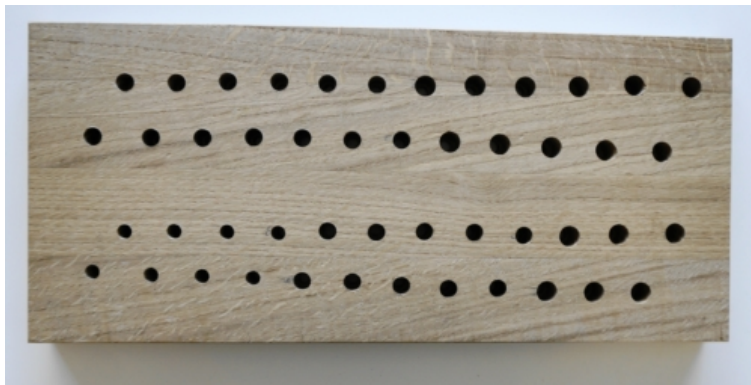
## 5. Schritt: Die Pfeifen

Wenn du die Orgel hören willst, brauchst du Orgelpfeifen. Die verschiedene Pfeifen machen alle einen anderen Klang.

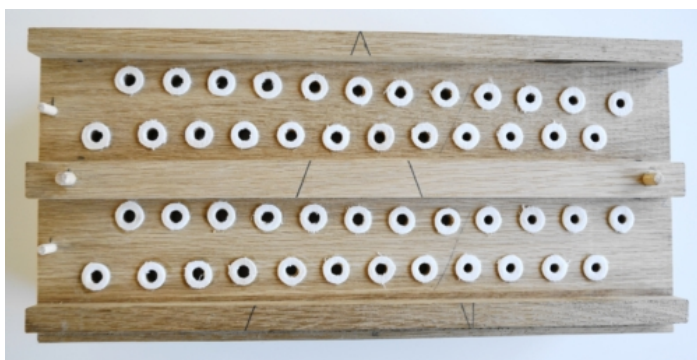
### 1. Was brauchst du?



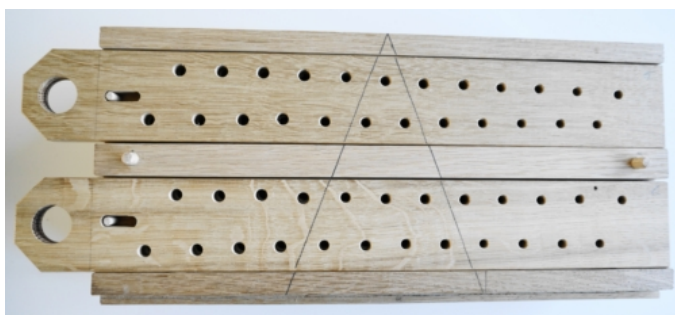
- die Schleifen
- den Pfeifenstock
- offene Pfeifen
- dichte Pfeifen



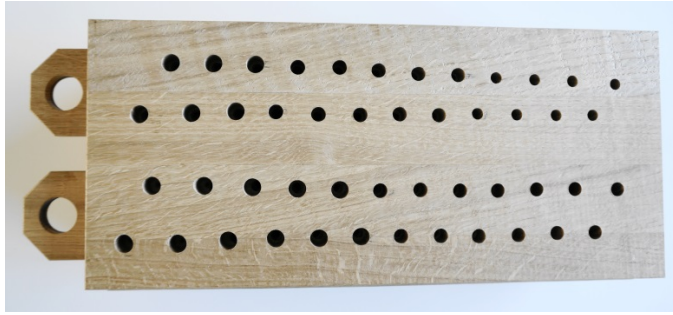
### 2. An die Arbeit!



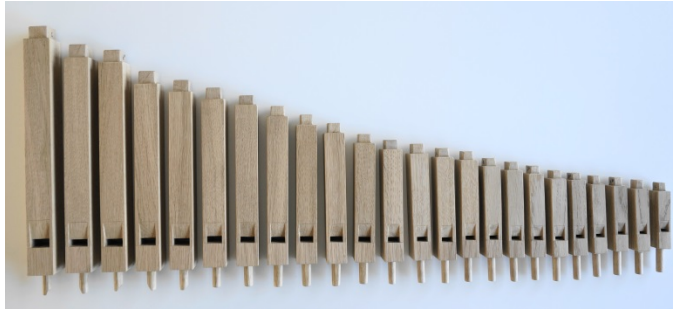
- Lege die Schleifen auf die Windlade.



- Kontrolliere ob die Linien ein Dreieck bilden.
- Achte darauf auf welcher Seite die Löcher am größten sind.



- Lege den Pfeifenstock darauf.
- Die größten Löcher müssen auf derselben Seite sein wie bei den Schleifen.



- Sortiere die Pfeifen.
- Aufgepasst: es gibt offene und dichte Pfeifen.
- Lege die Pfeifen nach Größe in die richtige Reihenfolge.



- Stelle die Pfeifen auf den Pfeifenstock. Die dichten Pfeifen gehören auf die Vorderseite (bei den Tasten).
- Platziere die Pfeifen abwechselnd in die Löcher (vordere Reihe, hintere Reihe).
- Die vordere Reihe mit der Öffnung (Mund) nach vorne, die hintere Reihe mit der Öffnung nach hinten.



- Du hast jetzt die Pfeifen auf dem Pfeifenstock gestellt.

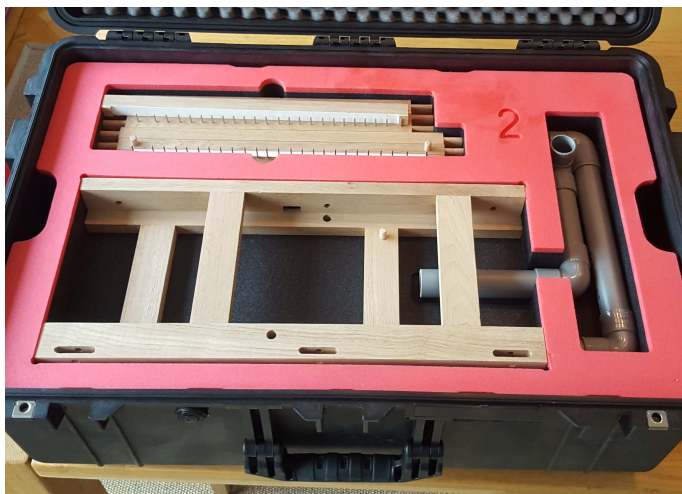
## 6. Schritt: Die Orgel zurück in die Koffer

1-2-3 Jeweils in dieser Reihenfolge kommen die roten bzw. blauen Einsätze in einen Koffer

WICHTIG! Kontrollieren Sie an Hand der Checkliste in der Mappe, ob alle Teile komplett sind.



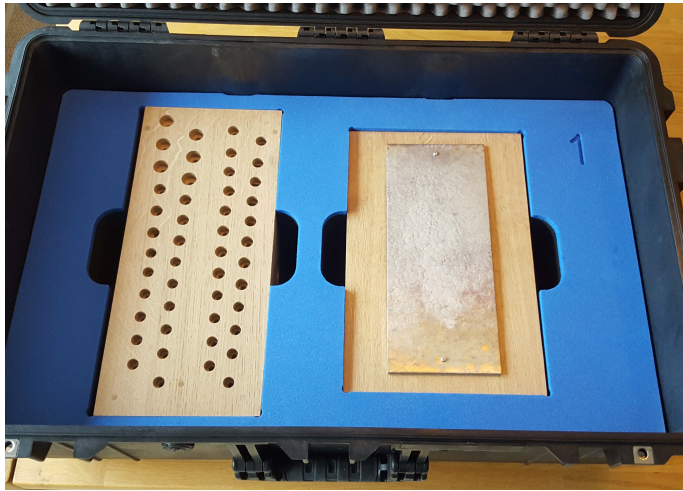
- Der doppelte Blasebalg



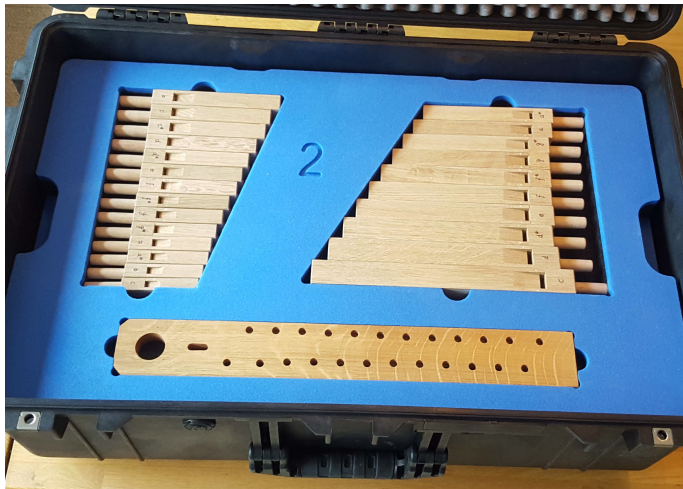
- Rahmen (Zwei Seiten, sechs Latten)
- Zwei Rohre
- Eine Leiste



- 24 Tasten
- 24 nummerierte Drähte
- 2 Drahtstifte plus eine Reserve
- 12 Holzdübel plus eine Reserve
- Verbindungsplatte
- Rahmen und Blasebalg
- Rundholz



- Windlade mit Pfeifenstock
- Magazinbalg



- 24 offene Pfeifen
- 2 Holzschleifen



- 24 geschlossene Pfeifen

- Lege die Mappe dabei.
- Deckel zu und fertig!